

Kicken beim Cup der Vielfalt

Bad Segeberg. Spaß und Freude haben, feiern, lachen, mitfeiern – beim Fußballturnier um den Cup der Vielfalt steht der sportliche Erfolg nicht unbedingt an erster Stelle, auch wenn der Sieger einen großen Wanderpokal erhält. Zum vierten Mal laden die Lebenshilfe Bad Segeberg und die Trave-Schule Menschen mit und ohne Behinderung zu der Veranstaltung ein, die am kommenden Sonnabend, 24. März, in der Kreissporthalle in Bad Segeberg (Burgfeldstraße) stattfindet.

14 Teams haben für dieses inklusive Fußballturnier gemeldet. „Mehr geht nicht“, sagt Arne Erdmann von der Lebenshilfe. Schon um 8.30 Uhr wird das erste Spiel angepfiffen. Gleich nach dem Turnierende 2017 hatten einige Mannschaften für die Neuauflage in diesem Jahr gemeldet. Die Idee zum Cup der Vielfalt entstand in der Fußball-AG der Trave-Schule. „Da hatten Schüler den Wunsch, an einem Turnier teilzunehmen und sich mit anderen Fußballern zu messen“, sagt Sportlehrerin Bettina Kessler.

Unterstützung erhalten die Turnierorganisatoren von der Sparkasse Südholstein, die sämtliche Drucksachen wie Plakate erstellt und Tombolapreise spendet, sowie vom Lions Club Segeberg. Die Lions spenden 1000 Euro. Außerdem gab es große Hilfe aus der Bad Segeberger und Wahlstedter Geschäftswelt. Mit dem Erlös der Tombola und dem Geld aus dem Kuchen-Verkauf werden beeinträchtigte Kinder und Erwachsene in der Lebenshilfe und in der Trave-Schule unterstützt.

Das Turnier dauert den ganzen Tag und wird mit dem Finale um 17 Uhr abgeschlossen. Der Eintritt ist frei.



Freuen sich auf den Cup der Vielfalt: Arne Erdmann (2. v. l.) und Bettina Kessler (Trave-Schule), Kai Gräper (Sparkasse, l.) und Dr. Thomas Bonitz (Lions). FOTO: MQ